

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **58 (1971)**

Heft 4: **Vorschulische Erziehung und Bildung**

PDF erstellt am: **28.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ein
Horoskop
sagt beruflichen
Aufstieg voraus:
Vom Stift zum Chef.

Keine Unmöglichkeit. Werde Druckfachmann (Setzer/Setzerin, Maschinensetzer, Reprofachmann, grafischer Drucker). Nachher öffnen sich Dir Höhenwege in alle Richtungen – technisch, kaufmännisch, gestalterisch. Druckfachleute sind top und gut bezahlt. Die guten Lehrstellen werden frühzeitig vergeben. Heute noch – gleich jetzt – sollte man anfragen. Alle Druckereien, Chemigraphiebetriebe und die Berufsberater geben Auskunft. Du fährst gut!

print80

Erziehen — Bilden — Weiterbilden

Lehrerinnenseminar Bernarda 6313 Menzingen ZG

Abteilungen	Dauer der Ausbildung
Primarlehrerinnenseminar	5 Jahre
Arbeits-Hauswirtschaftslehrerinnenseminar	4 Jahre
Kindergärtnerinnenseminar	3 Jahre

Voraussetzungen laut Prospekt

Über die Aufnahme entscheidet eine Aufnahmeprüfung. Die Absolventinnen erwerben das Lehrpatent des Kantons Zug. Anfragen ergehen an die Seminardirektion.

Luzerner Ritaheim

Das gediegene Zuhause, mit seinen geschmackvoll-individuell gestalteten Einer- und Zweierzimmern, seinem gemütlichen Fernseh- und dezenten Speiseraum, seinem reizvollen Musikzimmer, bietet jungen Töchtern idealen Aufenthalt während ihres Studiums oder ihrer Lehrzeit.

Nicht nur ideal wegen seiner herrlichen Lage, sondern gerade wegen seines offenen, frohen Gemeinschaftsgeistes.

Nähere Auskunft gibt gerne Sr. Oberin
Ritaheim, Seeburgstraße 25, 6008 Luzern
Telefon 041 - 23 04 72

Institut Lichtenberg 6315 Oberägeri ZG

E. Züger Telefon 042 - 72 12 72

Primar- und Sekundarschule. Internat für Knaben und Mädchen, kleine Klassen, Vorbereitung auf Gymnasium, Handelsschule, Berufsschule. 45 Schüler.

Mädcheninstitut St. Klara, Stans

Real-Vorkurs

Dreiklassige Realschule

3. Klasse: Abteilung mit Handelsfächern

Handelsschule: Eidgenössisch anerkanntes
Diplom. Ausbildung drei Jahre

Auskunft durch die Direktion, Tel. 041 - 61 38 31



Institut Montana Zugerberg

für Söhne von 10—19 Jahren

Sorgfältige Erziehung in einem gesunden Gemeinschaftsleben (4 Häuser nach Altersstufen).

Individueller Unterricht durch erstklassige Lehrkräfte in kleinen Klassen.

Alle Schulstufen bis Maturität: Primarschule (5. und 6. Klasse), Gymnasium (Typen A und B), Oberrealschule (Typus C), Handelsabteilung. Staatliche Maturitäts- und Diplomprüfungen im Institut.

Einzigtige Lage in freier Natur auf 1000 m Höhe. Große, moderne Sportanlagen.

Prospekte und Beratung durch den Direktor Dr. J. Ostermayer, Tel. Zug 042 - 21 17 22. Postadresse: Institut Montana. 6316 Zugerberg.

Katholische Schulen Zürich

Im Zusammenhang mit dem weiteren Ausbau unserer Schulen suchen wir auf das Frühjahr 1971

Reallehrer(innen)

In Frage kommen auch Inhaber von Primarlehrerpatenten.

Die Besoldung liegt im Rahmen der städtischen Normen.

Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an: Katholische Schulen Zürich, Sumatrastraße 31, 8006 Zürich.

Anschluß ans Gymnasium

Schüler, die an der Sekundar- oder Bezirksschule den Lateinunterricht verpaßt haben, können sich an unserer Schule in einem **Jahreskurs** auf die 3. Klasse Gymnasium (Typus A und B) vorbereiten. Eidgen. anerkannte Matura am Ende der 7. Klasse.

Progymnasium 9445 Rebstein, Tel. 071 - 77 11 86

Gymnasium 6405 Immensee, Tel. 041 - 81 10 66



Seminar für Angewandte Psychologie Zürich

Ausbildung in Angewandter Psychologie mit den Studienrichtungen Betriebspsychologie, Erziehungsberatung und Jugendpsychologie, Psychologische Diagnostik, Schulpsychologie.

Offizielle deutschschweizerische Ausbildung in Berufsberatung.

Beginn der Semester: Ende April und Ende Oktober.

Nähere Auskunft und detaillierte Programme sind erhältlich durch das Sekretariat, Zeltweg 63, 8032 Zürich, Telefon 051 - 32 16 67.

Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf
Universität - ETH
Arztgehilfenschule
Handelsabteilung

Lehrerin

sprachlich-historischer Richtung, **sucht Stellvertretung oder Jahresengagement.**

Offerten unter Chiffre 29-300199 an Publicitas, 4600 Olten.



Schwestern und Pfleger in der Psychiatrie sind wichtige Stützen des Arztes. Sie tragen eine große Verantwortung für Beobachtung, Behandlung und Betreuung der Kranken und sie schaffen auf ihrer Abteilung die Atmosphäre der Geborgenheit. Die praktische und theoretische Ausbildung erfolgt nach den **Richtlinien des Schweizerischen Roten Kreuzes** in unserer neuzeitlichen, dem Hause angeschlossenen Schule. Dauer 3 Jahre mit Diplomabschluß.

Eintrittsalter 18—32 Jahre.

Kursbeginn Mai und November.

Keine Schulkosten, Salär vom ersten Monat an. Bitte verlangen Sie unsern Prospekt.

Schule für Psychiatrische Krankenpflege
Psychiatrische Klinik, **8596 Münsterlingen am Bodensee**, Telefon 072 - 8 22 92.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

interessiert sich für ihren Prospekt Nr. 39.

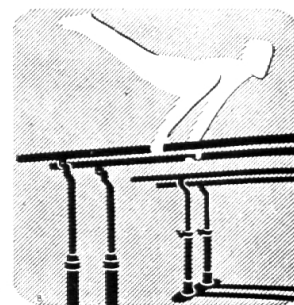
Alder & Eisenhut AG Küsnacht ZH

Turn-, Sport- und
Spielgerätefabrik
Tel. 051 - 90 09 05

Fabrik Ebnat-Kappel

Sämtliche Geräte nach
den Vorschriften der
neuen Turnschule

Direkter Versand ab Fabrik



College St. Charles, Porrentruy

COURS SPECIAL für DEUTSCHSCHWEIZER JUGENDLICHE

Die einjährigen SONDERKURSE unseres Kollegiums für **sprachliche** und **allgemeine Weiterbildung** sind seit Jahrzehnten in der ganzen deutschen Schweiz bekannt und beliebt. Sie gelten als gediegene und anerkannte Vorbereitung auf kommerzielle, administrative, industrielle und gewerbliche Berufe.

Der nächste Kurs wird erstmals offiziell in 2 Gruppierungen geführt:

- a) für Schüler, die mindestens 2 Jahre eine Sekundar- oder Realschule besuchten.
- b) für guttalentierte Schüler, die 8 bis 9 Jahre (je nach Kanton) die Primarschule absolvierten.

Für den erfahrungsgemäß stets vollbesetzten Cours spécial sind auf kommenden Frühling noch Plätze frei.

Neubeginn: 14 Tage nach Ostern 1971.

Prospekte und Auskünfte verlange man durch:

Direktion Collège St. Charles, Porrentruy, Telefon 056 - 6 11 57.

Auch Ihnen ermöglicht die anerkannte reelle

E h e a n b a h n u n g

sorgfältige, freie Partnerwahl. Lehrer haben bei uns viele Chancen. Beratung und Offerten. Prospekt neutral und unverbindlich. Anmeldung Fr. 80.—.

« **Katholischer Lebensweg** »

4003 Basel, Fach 91, oder 9302 Kronbühl b. St. Gallen.

SKI- UND KLASSENLAGER NOCH FREI 1971



Aurigeno/Maggiatal TI (30-67 Betten), frei vor 27. 3., 16. 4. bis 1. 7. und ab 10. 9. 1971.

Les Bois/Freiberge (30-150 Betten), frei bis 10. 5. und 29. 5. bis 1. 7. und ab 11. 9. 1971.

Stoos SZ (30-40 Matratzen) frei ab 7. 3. bis 15. 5. und ab 15. 9. 1971.

Auskunft und Vermietung an Selbstkocher:

W. Lustenberger, Schachenstraße 16, 6010 Kriens, Telefon 041 - 42 29 71 oder 031 - 91 75 74.

Schweizerschule Mailand

Für unsere neue, vollständig ausgebaute Gymnasialabteilung suchen wir auf den 20. September 1971

1 Lateinlehrer

1 Biologielehrer

mit den Nebenfächern Chemie und Mathematik

Die Klassen zählen durchschnittlich 9 Schüler. Die Unterrichtssprache ist Deutsch.

Das Unterrichtspensum beträgt 26—28 Stunden. Die Besoldung wird vom Eidg. Departement des Innern geregelt. Die Lehrkräfte sind bei der EVK pensionsversichert.

Voraussetzung- abgeschlossenes Hochschulstudium; ein Gymnasiallehrerdiplom oder ein gleichwertiger Ausweis ist erwünscht.

Bewerbungen sind baldmöglichst, dokumentiert mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto, an den Schulpräsidenten Herrn Dr. A. Krauer, Via Appiani 21, 20121 Milano, einzureichen.

Weitere Auskünfte erteilt die Direktion.

Keine Angst...

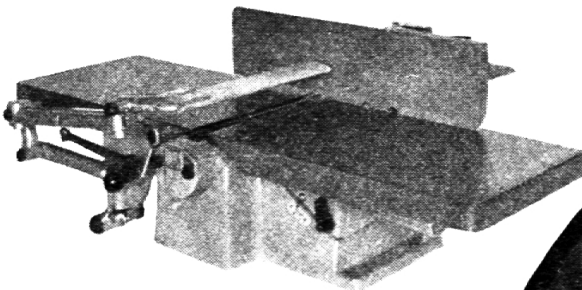
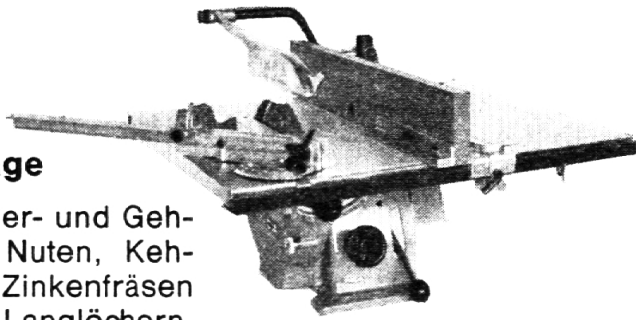
...für mich bezahlt die
**Christlichsoziale
Krankenkasse**
800000 Versicherte

INCA

Maschinen
für Ihre
Holz-
bearbeitungs-
kurse

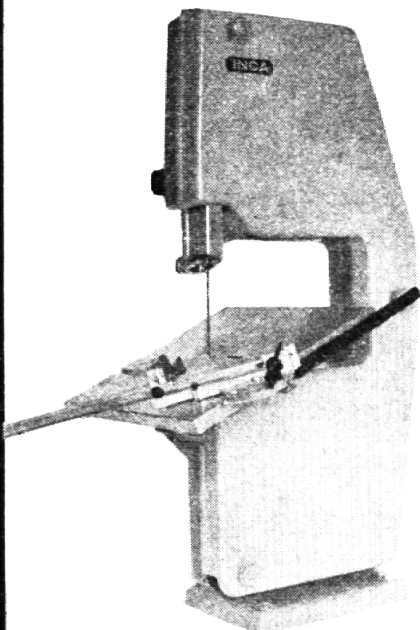
INCA-Kreissäge

Für Längs-, Quer- und Geh-
rungsschnitte, Nuten, Keh-
len, Schleifen, Zinkenfräsen
und Bohren von Langlöchern.



INCA-Hobelmaschine

Zum Hobeln von Brettern bis
220 mm Breite. Mit dem Zu-
satzapparat zum Dickenho-
beln können Hölzer zwischen
60 bis unter 1 mm sauber und
genau gehobelt werden.



NEU

INCA-Bandsäge

Zum Sägen von Holz, Nicht-
eisenmetall und Kunststoffen.
Ausladung 260 mm. Schnitt-
höhe max. 155 mm.



INCA

INJECTA AG

5723 Teufenthal / AG

Lieferung
nur durch den Fachhandel

Schulgemeinde Buochs

An unserer Sekundarschule suchen wir für die Zeit vom 22. April bis anfangs November 1971 eine(n)

Sekundarlehrer(in)

phil. I oder phil. II

als Stellvertreter(in). Unsere dreiklassige Sekundarschule wird in vier Abteilungen geführt.

Wir bieten:

- neuzeitlich geregeltes Gehalt
- Teuerungszulage
- moderne, gut eingerichtete Schulräume
- angenehme Klassenbestände
- außerkantonale Dienstjahre werden angerechnet

Anfragen und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Herrn Josef Blättler, Schulpräsident, Ennerbergstraße, 6374 Buochs (Nidwalden), Telefon 041 - 64 18 47.

Stellenausschreibung

Landschulheim Oberried Belp bei Bern

Wir suchen für unser Knabeninstitut mit Fünftage-woche-Programm zwei patentierte Lehrkräfte (Primar- oder Sekundarschulpatent). Aufgeschlossenen Persönlichkeiten mit einiger Erfahrung bietet unsere fünfklassige Heimschule (5. bis 9. Schuljahr) ein pädagogisch und methodisch vielseitiges Arbeitsgebiet. Unsere 50 internen Schüler sind schweizerischer Herkunft und werden auf Berufslehre oder Weiterstudium vorbereitet.

Stellenantritt: 19. April 1971. Wohnung extern, neuzeitliche Besoldung und Personalfürsorge.

Bewerbungen oder Anfragen über Arbeitsverhältnisse sind sobald wie möglich an die Direktion des Landschulheims Oberried, 3123 Belp, zu richten. Telefon 031 - 81 06 15.

Primarschule Oberwil BL

Auf Frühjahr 1971 (evtl. später) sind an unserer Primarschule folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

1 Einführungs-klasse

(1. Schuljahr in zweijährigem Turnus)

Bewerber oder Bewerberinnen, welche die notwendige heilpädagogische Ausbildung noch nicht besitzen, haben die Möglichkeit, berufsbegleitend die psychologischpädagogischen Fachkurse (Minimum 1 Jahr) in Basel zu besuchen. Die Interessenten müßten sich verpflichten, die Klasse mindestens zwei Jahre zu führen.

Besoldung: Lehrerin: Min. 16 632.-, max. 23 376.-; Lehrer: Min. 17 418.-, max. 24 630.-; verheirateter Lehrer: Familienzulage Fr. 660.-/Jahr plus Kinderzulage pro Kind Fr. 660.-/Jahr.

1 Mittelstufe

Besoldung: Lehrerin: Min. 15 852.-, max. 22 314.-; Lehrer: Min. 16 632.-, max. 23 376.-; verheirateter Lehrer: Familienzulage Fr. 660.-/Jahr plus Kinderzulage pro Kind Fr. 660.-/Jahr.

Die Löhne verstehen sich alle mit Orts- und Teuerungszulagen (Besoldungsreglement in Revision).

Bewerbungen sind mit Foto und Lebenslauf, Zeugnissen und Referenzen bis 15. März 1971 an den Präsidenten der Primarschulpflege Oberwil, Herrn J. Müller, Marbachweg 3, 4104 Oberwil BL, zu richten.

Primarschulpflege Oberwil

Die Gemeinde Samnaun GR (1850 m)

sucht auf Schuljahresbeginn Herbst 1971:

1 Primarlehrer(in)

für die 3. und 4. Klasse

Schulbeginn: Mitte September — Schuldauer: 34 Wochen inkl. 2 bezahlter Ferienwochen.

1 Sekundarlehrer(in)

für alle drei Klassen

Schulbeginn: anfangs September — Schuldauer: 36 Wochen inkl. 2 bezahlter Ferienwochen.

Gehalt: gemäß Kant. Lehrerbesoldungsgesetz.

Interessenten mögen sich an den Schulratspräsidenten, Hans Prinz, Hotel Muttler, 7551 Samnaun GR (Telefon 084 - 9 51 23) wenden.

Schweizerschule Rom Wirtschaftsgymnasium

Auf 1. Oktober 1971 ist die Lehrstelle

eines Gymnasiallehrers

der sprachlich-historischen Richtung zu besetzen.
Fächer: Geschichte, Latein (Deutsch)

Gehalt, gemäß den Richtlinien des Eidgenössischen Departementes des Innern.

Nähere Auskunft erteilt der Präsident des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Dr. H. Roth, Telefon 071 - 22 78 07.

Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Foto und Liste der Referenzen bis spätestens 25. März 1971 einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehrerhochschule, 9004 St. Gallen.

Primarschulen Münchenstein BL

Auf den Frühling 1971 (Schulbeginn 19. April 1971) müssen wir infolge zahlreichen Zuzügen noch weitere Klassen bilden:

Wir suchen folgende Lehrkräfte:

1 Lehrer

für die Oberstufe (Sekundar)

1 Lehrer(in)

für die Mittelstufe (evtl. Unterstufe)

1 Lehrerin

für die Einführungsklasse

Münchenstein — eine aufstrebende Gemeinde an der Peripherie der Stadt Basel — stellt für den Unterricht moderne Schulräume zur Verfügung. Die fortschrittlich eingestellte Schulpflege und eine aufgeschlossene Bevölkerung erlauben eine interessante und vielseitige Tätigkeit.

Besoldung nach kantonalem Gesetz, zuzüglich Orts- und Teuerungszulagen (Familien- und Kinderzulagen).

Die Schulpflege ist nach Möglichkeit bei der Wohnungssuche und Zimmersuche behilflich.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 25. Februar 1971 zu richten an die Realschulpflege Münchenstein.

Weitere Auskunft erteilt auch das Rektorat, Telefon 061 - 46 85 61, oder Privat 061 - 46 93 15.

Realschulpflege Münchenstein

Vitznau, Bauen, Grächen, Sedrun

könnte eines der Ziele sein, die Ihre Schulklasse (auch andere Gruppen sind willkommen) nächsten **Sommer** anfährt.

Liste freier Zeiten Winter 1972 erscheint ca. Ende März.

Verlangen Sie jetzt die Hausunterlagen und die Offertlisten beim Pächter und Vermieter.



Dubleтта-Ferienheimzentrale
Postfach 41, 4000 Basel 20
Telefon 061 - 42 66 40

Primar- und Sekundarschule Lungern

Für die Unterstufe unserer Primarschule suchen wir auf Frühling 1971 und auf Schulbeginn im Herbst 1971 je

einen Primarlehrer oder eine Primarlehrerin

und auf Herbst 1971

einen Hilfsschullehrer oder eine Hilfsschullehrerin

sowie für unsere dreiklassige Sekundarschule

einen Sekundarlehrer

In Lungern finden Sie unter jungem, gut zusammenarbeitenden Lehrerkollegium und einer gegenüber der Schule aufgeschlossenen Bevölkerung und Behörde einen angenehmen Wirkungskreis. Als bekannter Sommer- und Winterferienort bietet Ihnen Lungern in der Freizeit gute Möglichkeiten der Erholung und der sportlichen Betätigung. Das Gehalt richtet sich nach der kantonalen Vereinbarung mit dem Lehrerverein.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Schulpräsidenten:

Dr. Hans-H. Gasser, 6078 Lungern, Telefon Nr. 041 - 69 13 26, zu richten.

Skiferienlager auf Melchsee-Frutt

Gute Unterkunft in elektrisch geheiztem Matratzenlager. Gutbürgerliche Kost aus der Hotelküche. Freie Wochen: 20.—27. Februar; 15.—20. März; 21.—27. März 1971.

Bitte Prospekte und Offerten verlangen.

Sporthotel Kurhaus Frutt, 6061 Melchsee-Frutt.
Besitzer: Durrer + Amstad, Telefon 041 - 67 12 12.

Primarschule Bubendorf BL

Infolge Rücktritts sind auf Frühjahr 1971

1 Lehrstelle an der Primarschule

(Lehrer/Lehrerin) sowie

1 Lehrstelle an der Hilfsklasse

(Lehrer/Lehrerin) zu besetzen.

Der zusätzliche Kurs für Hilfsklassenlehrer könnte berufsbegleitend an der Heilpädagogischen Schule in Basel besucht werden.

Die Besoldung, Teuerungs- und Ortszulagen richten sich nach dem kantonalen Besoldungsgesetz. Auswärtige Dienstjahre in definitiver Anstellung werden voll angerechnet.

Bubendorf ist eine aufstrebende Gemeinde im mittleren Baselbiet mit rund 2000 Einwohnern, mit guten Verbindungen nach Basel.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 28. Februar 1971 zu richten an: Richard Fankhauser, Präsident der Schulpflege, Erlenstraße 10, 4416 Bubendorf, Tel. 061 - 84 89 24.

PELLICULE ADHÉSIVE

 **HAWA**®

SELBSTKLEBEFOLIEN

**P.A. Hugentobler 3000 Bern 22
Mezenerweg 9 Tel. 031/42 04 43**

Kanton Luzern

Auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (1. September 1971) werden an den **Mittelschulen** und **Seminarien** des Kantons **Luzern** folgende Lehrstellen erstmals oder nochmals zur Besetzung ausgeschrieben:

A) An der **Kantonsschule Luzern** mit Abteilungen in Luzern (rund 1800 Schüler; Typen A, B, C und Wirtschaftsgymnasium) und Reußbühl (am Stadtrand; rund 550 Schüler; Typen B und C) eine oder mehrere Lehrstellen in folgenden Fächern:

- 4. Mathematik, eventuell in Verbindung mit Physik
- 5. Chemie
- 10. Mädchenturnen, in Verbindung mit einem weiteren Fach

Schriftliche Anfragen beantwortet der Präsident der Rektorenkonferenz der Kantonsschule, Alpenquai 46—50, 6000 Luzern.

B) An der **Kantonsschule Sursee** (über 320 Schüler; wird jetzt zur Maturitätsschule für die Typen B und C ausgebaut):

- 16. Chemie und/oder Biologie (eventuell kommt eine Übernahme des Chemiepensums am Lehrerseminar Hitzkirch oder des Biologiepensums an der Mittelschule Hochdorf in Frage)

Schriftliche Anfragen beantwortet das Rektorat der Kantonsschule Sursee, 6210 Sursee.

C) An der **Mittelschule Hochdorf** (1970 gegründet; 4 Klassen Literar- und 3 Klassen Realgymnasium vorgesehen):

- 17. Biologie, eventuell in Verbindung mit Mathematik oder mit Chemie (eventuell kommt eine Übernahme des Pensums an der Kantonsschule Sursee oder am Lehrerseminar Hitzkirch in Frage)

Schriftliche Anfragen beantwortet das Rektorat der Mittelschule Hochdorf, 6280 Hochdorf.

D) Am **Lehrerseminar Hitzkirch** (mit einem Internat verbunden):

- 22. Chemie, eventuell in Verbindung mit Biologie (eventuell kommt eine Übernahme des Pensums an der Kantonsschule Sursee oder an der Mittelschule Hochdorf in Frage)

Schriftliche Anfragen beantwortet die Direktion des Kantonalen Lehrerseminars Hitzkirch, 6285 Hitzkirch.

E) An der **Mittelschule Schüpheim** (im Entlebuch; etwa 120 Schüler in 4 Klassen Literar- resp. 3 Klassen Realgymnasium):

- 24. **Stellvertretung** für Latein, Griechisch, eventuell ein weiteres Fach, vom 29. April bis 10. Juli 1971.

Anfragen beantwortet das Rektorat der Mittelschule Schüpheim, 6170 Schüpheim.

F) An der **Mittelschule Beromünster** (rund 160 Schüler in 6 Klassen Literargymnasium; ab 1970 werden 3 Klassen Realgymnasium angegliedert; zahlreiche Schüler wohnen im Studienheim Don Bosco):

- 25. Biologie, in Verbindung mit einem weiteren Fach (eventuell kommt die Übernahme eines Pensums an einer anderen Mittelschule oder am Lehrerseminar Hitzkirch in Frage)
- 26. Geographie, in Verbindung mit einem anderen Fach
- 27. Mathematik und Physik
- 28. Französisch und Italienisch

Schriftliche Anfragen beantwortet das Rektorat der Mittelschule Beromünster, 6215 Beromünster.

G) Am **Kantonalen Seminar Luzern** (mit dem Lehramtskurs für Berufsleute und Maturanden verbunden):

- 29. Deutsch, Französisch, Englisch und Geschichte (zusammen zwei Lehrstellen)
- 30. Geographie und Biologie
- 31. Turnen (Mädchenturnen)
- 32. Freihandzeichnen

Schriftliche Anfragen beantwortet das Rektorat des Kantonalen Seminars Luzern, Hirschengraben, 6000 Luzern.

Bedingungen: Für die Lehrstellen 4—5, 16—17, 22 und 24—30 wird ein abgeschlossenes akademisches Studium (Diplom für das höhere Lehramt, Lizentiat, Doktorat) verlangt, für die Lehrstellen 10 und 31 das Turnlehrerdiplom sowie ein Fachlehrerausweis und für die Lehrstelle 32 Matura oder Primarlehrdiplom plus Diplom als Zeichenlehrer nach mindestens dreijähriger Ausbildung.

Bewerbungen: Bewerberinnen und Bewerber erhalten auf schriftliche Anfrage nähere Auskünfte über die Anstellungsbedingungen sowie Anmeldeformulare bei den Rektoraten und Direktionen der genannten Schulen. Die Anmeldungen mit den im Anmeldeformular verlangten Unterlagen müssen **bis zum 28. Februar 1971** im Besitze der Rektorate und Direktionen sein.

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern

Primarschule Liestal

Auf Frühjahr 1971 (im Notfall Herbst 1971) sind an unserer Primarschule

1 Lehrstelle an der Unterstufe

und

1 Lehrstelle an der Oberstufe

(Sekundarschule)

neu zu besetzen.

Besoldung:

Unterstufe: Lehrerin Fr. 19 638.— bis Fr. 27 024.—,
Lehrer: Fr. 20 530.— bis Fr. 28 238.—, verh. Lehrer:
Fr. 20 986.— bis Fr. 28 694.—.

Oberstufe: Lehrerin Fr. 20 530.— bis Fr. 28 238.—,
Lehrer: Fr. 21 428.— bis Fr. 29 671.—, verh. Lehrer:
Fr. 21 884.— bis Fr. 30 127.—,

plus Kinderzulage pro Kind Fr. 755.—, plus Haus-
haltungszulage Fr. 755.—.

Die Löhne verstehen sich alle **mit** Orts- und z. Zt.
14,3 Prozent Teuerungszulage.

Die Schulgemeinde ist den Bewerbern bei der
Beschaffung der Wohnräume behilflich.

Die Bewerbungen sind mit Foto, Lebenslauf, Re-
ferenzen usw. umgehend an den Präsidenten der
Primarschulpflege Liestal, Herrn Dr. P. Rosen-
mund, Mattenstrasse 7, 4410 Liestal, zu richten.

Primarschulpflege Liestal

Schule Klingnau

Auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (26. April
1971) sind folgende Stellen neu zu besetzen:

Bezirksschule:

1 Hauptlehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung
Bedingung: 6 Semester akademisches Studium

Primarschule:

1 Stelle an der Mittelstufe

1 Stelle an der Oberstufe

Besoldung gemäß kantonaler Verordnung sowie
maximale Ortszulage.

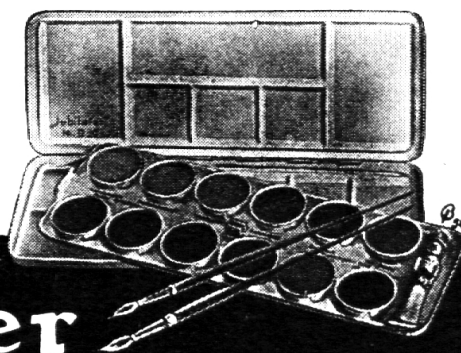
Lehrkräfte, die sich für eine dieser Stellen inter-
essieren, wollen ihre Anmeldung mit den üblichen
Unterlagen an den Präsidenten der Schulpflege
Klingnau einreichen.

Nähere Auskunft erteilt Telefon 056 - 45 22 00.

Wasserfarben - Deckfarben Schülferbkasten

Alle gebräuchlichen Schulmodelle mit 6, 12
und 14 Schälchen (Gold und Silber) und Tube
Deckweiß sind besonders preiswert.

Bezugsquellennachweis, Prospekte und Muster durch die . . .



Generalvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.
Zürich 8/32

Anker

Schulgemeinde Emmetten NW

Auf Frühjahr 1971 oder Schulbeginn (Mitte August 1971) suchen wir einen

Lehrer oder Lehrerin

für die Mittelstufe unserer Primarschule.

Wer eine Anstellung an einem kleineren Orte sucht, kleine Klassen bevorzugt, neue Schulräumlichkeiten liebt und gesunde Höhenluft (680 m) schätzt, findet diese Vorzüge in Emmetten. Unser Dorf, ein sich entwickelnder Wintersportplatz, liegt über dem Vierwaldstättersee und ist mit Autos das ganze Jahr leicht erreichbar. Falls Interesse vorhanden wäre, ist auch die Übernahme des Organistendienstes möglich, ist aber nicht an diese Anstellung gekoppelt. Die Besoldung ist kantonal geregelt.

Richten Sie bitte Ihre geschätzte Anmeldung an Schulratspräsident Kaspar Leiser-Würsch, Schlüssel, 6376 Emmetten, wo Sie auch weitere Auskünfte erhalten.

Schulgemeinde Stansstad am Vierwaldstättersee

Primarlehrerinnen,

die auf Schulbeginn 1971/72 (23. August 1971) ihre Stelle wechseln möchten oder auf dieses Datum neu in den Schuldienst treten, planen und handeln rechtzeitig, d. h. **jetzt!**

Lehrkräfte, die sich für die Unterstufe an unserer Primarschule interessieren, können sich deshalb schon jetzt telefonisch oder schriftlich an unsern Schulpräsidenten (Hans Fankhauser-Huber, 6362 Stansstad, Tel. 041 - 61 15 10) wenden. So haben beide Teile Zeit, das Richtige auszuwählen.

Also: Handeln, entscheiden und sich auf die neue Aufgabe freuen! Schulrat Stansstad

Gesucht auf Schuljahrbeginn im April

einen katholischen Lehrer

an die Oberschule Mastrils. Renoviertes Schulhaus mit Lehrerwohnung, sonnige und aussichtsreiche Berglage, 5 Autominuten von Landquart, Skilift.

Ferner gesucht

eine katholische Lehrkraft

an die Unterschule, neues Schulzimmer. Wohngelegenheit in Schulnähe.

Für Pädagogen, die Freude hätten, ihre Fähigkeiten auch außerschulisch einer weiteren Öffentlichkeit in Dorf- und Pfarreigemeinschaft zur Verfügung zu stellen, bietet sich ein ideales Betätigungsfeld.

Interessenten richten ihre Bewerbung an die Gemeindeschulverwaltung 7302 Mastrils GR.

Primarschule 4313 Möhlin

An der Primarschule Möhlin sind auf Beginn des Schuljahre 1971/72

2 Lehrstellen

(Oberstufe)

neu zu besetzen.

Besoldung nach kantonalem Gesetz, zuzüglich Ortszulage. Handfertigkeitsunterricht kann erteilt werden.

Weitere Auskünfte erteilt der Präsident der Schulpflege.

Anmeldungen sind mit Lebenslauf und den Ausweisen über Ausbildung und bisherige Tätigkeit bis 28. Februar 1971 an die Schulpflege 4313 Möhlin zu richten.

Gemeinde Füllinsdorf BL

Gesucht wird auf Frühjahr 1971

1 Primarlehrerin für die Unterstufe

Füllinsdorf ist eine aufstrebende Gemeinde in schöner Wohnlage, nahe bei Liestal und mit Basel durch die Autobahn verbunden.

Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilt der Aktuar der Schulpflege, Dr. P. Baumann, Telefon 061 - 84 54 95, oder der Präsident der Schulpflege, F. Indra, Telefon 061 - 84 14 75.

Gemeinde Giswil

Die schulfreundliche Gemeinde Giswil sucht auf Beginn des neuen Schuljahres 1971/72 (23. 8. 71) an unsere Hilfsschule, Unter- und Mittelstufe

2 Primarlehrer oder Primarlehrerinnen

die Freude haben, die Hilfsschule mit Initiative und Idealismus zu führen. Erwünscht wird abgeschlossene Ausbildung für diese Schulstufe, oder beim Fehlen derselben die Zusicherung, den nächsten Ausbildungskurs für Spezialklassenlehrer zu absolvieren.

Wir haben hübsche, gut eingerichtete Schulhäuser. Giswil, ein bekannter Sommer- und Winterkurort (Mörlialp an der Panoramastraße), liegt 30 Autominuten von Luzern entfernt.

Besoldung gemäß kant. Besoldungsreglement. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inkl. Photo erbeten an Schulpräsident Otto Abächerli, Sommerweid, 6074 Giswil-Großteil, oder Telefon Nr. 041 - 68 11 40.

Giswil, den 5. Januar 1971

Schulrat Giswil

Gemeinde Unteriberg

Wir suchen für die Sekundarschule Unteriberg zwecks Fächertrennung einen

Sekundarlehrer oder -lehrerin

(phil. II)

auf den Bezug des neuen Schulhauses voraussichtlich August 1971.

Besoldung nach neuer kant. Verordnung plus Ortszulagen.

Wer meldet sich in die aufstrebende Berggemeinde, wo eine neue Mittelpunktschule und verschiedene Sportmöglichkeiten im naheliegenden Hoch-Ybrig geboten werden.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten Hr. Martin Birchler, Posthalter, 8842 Unteriberg.

Gemeinde Ingenbohl-Brunnen

Die Schule Ingenbohl-Brunnen sucht auf den 26. April 1971 oder nach Übereinkunft

1 Lehrer(in)

für eine erste, gemischte Klasse. Möglichkeit mit der Klasse zu steigen.

Salär nach kant. Vorschrift, dazu Ortszulage (Indexgebunden) und Treueprämie.

Anfragen sind erbeten an den Präsidenten des Schulrates, H. Marty, Kornmatt 5, 6440 Brunnen. Telefon 043 - 9 22 75.

Realschule Arlesheim BL mit progymnasialer Abteilung

Auf den Beginn des Schuljahres 1971/72 (19. April 1971) oder einen späteren Zeitpunkt sind

1 Lehrstelle phil. I

vorwiegend Deutsch und Französisch
in Verbindung mit anderen Fächern

1 Lehrstelle phil. II

vorwiegend Mathematik
in Verbindung mit anderen Fächern

neu zu besetzen.

Für den Unterricht stehen **moderne Schulanlagen** mit Sprachlabor zur Verfügung, sowie für den Sport und die Freizeit ein prächtiges Schwimmbad und in Kürze auch ein Hallenbad. Die ideale Lage von Arlesheim — mit vorteilhaften Steuerverhältnissen —, nur 20 Tramminuten von Basel entfernt, eine aufgeschlossene Behörde und Bevölkerung, bieten ein angenehmes und vielseitiges Tätigkeitsfeld.

Für die beiden Stellen ist ein **Mittellehrerdiplom** oder ein entsprechender Ausweis notwendig. Der Schule wird auf Frühjahr 1971 eine progymnasiale Abteilung, Richtung A/B, angegliedert. Die Pflichtstundenzahl beträgt 27.

Die Besoldung ist kantonal einheitlich geregelt. Sie beträgt zurzeit Fr. 25 292.— bis Fr. 35 538.—, inbegriffen Orts- und Teuerungszulagen. Dazu kommen noch Haushalts-, Kinder- und Weihnachtzulagen. Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet.

Handschriftliche **Bewerbungen** mit Unterlagen (Bildungsgang, Lebenslauf, Zeugniskopien und Bild) sind bis **26. Februar 1971** an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn K. Wildi, Schillerweg 6, 4144 Arlesheim, zu richten. Unser Rektor, Herr Hans Berger (Telefon 061 - 72 26 26 Schule und 061 - 46 83 95 privat) erteilt gerne zusätzliche Auskünfte. Schulpflege Arlesheim

Das Heilpädagogische Seminar Zürich

führt ab Frühjahr 1971 einen

Kurs für Lehrkräfte an IV-Sonderschulen für geistig Behinderte

(Heilpädagogische Hilfsschulen)
durch.

Beginn: 20. April 1971.

Dauer: Während 1½ Schuljahren (46—51 Wochen) ein Studientag pro Woche (berufsbegleitend) und insgesamt fünf volle Kurswochen (eine Juli 1971, zwei Herbst 1971, zwei Frühjahr 1972).

Anmeldeschluß: Mitte März 1971.

Anmeldungsunterlagen können im Heilpädagogischen Seminar, Kantonsschulstraße 1, 8001 Zürich (Telefon 051 - 32 24 70), bezogen werden.

Katholische Mädchensekunda- rschule Gossau

Wir suchen auf 19. April 1971 oder Herbst 1971

Sekundarlehrer oder -lehrerin

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung
oder

Aushilfe auf 19. April 1971, namentlich für die Fächer Chemie und Physik.

Anmeldungen sind bis spätestens Ende Februar 1971 zu richten an: Dr. P. Bossart, Gozenbergstraße 48, 9202 Gossau (Telefon 071 - 85 33 88).

Kath. Knabeninstitut St. Martin
7311 Vättis SG

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres am 26. April 1971 für unsere Internatssekundarschule einen

Sekundarlehrer

math.-naturwissenschaftlicher Richtung.

Sie finden bei uns ein angenehmes und kollegiales Schulklima bei fortschrittlichen Besoldungs- und Anstellungsverhältnissen.

Bewerbungen richten Sie bitte an den Schuldirektor W. Aepli, 7311 Vättis, Telefon 085 - 8 61 62.

Gemeinde Wollerau SZ

Auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (26. April) suchen wir einen

Primarlehrer

für die Oberstufe (5. Klasse) und eine

Kindergärtnerin

für den Kindergarten.

Wir bieten:

- zeitgemäßen Lohn
- Ortszulagen
- moderne Schulräume
- kleine Klassenbestände
- Sportmöglichkeiten

Für weitere Auskünfte und persönliche Kontaktnahme sind wir jederzeit gerne bereit.

Bewerbungsschreiben mit den erforderlichen Unterlagen bitte richten an:

Herrn Josef Feusi, Schulratspräsident, 8832 Wollerau.
Schulrat Wollerau

Primarschule Tinizong

Auf Beginn des Schuljahres (Herbst 1971) suchen wir für die Unter- und Oberstufe je eine

Lehrerin oder einen Lehrer

romanischer Sprache (für die Oberstufe nicht Bedingung).

Schuldauer 38 Wochen.

Auf Wunsch 5-Tage-Woche.

Bewerbungen mit Angabe der Besoldungsansprüche sind zu richten an L. Decurtins, Schulratspräsident, 7451 Tinizong.

Telefon 081 - 74 11 95.

Oberengadin

Die Regionalschule Samedan-Pontresina-Celerina sucht für das Schuljahr ab Ostern 1971

Primarlehrer oder -lehrerin

für die Werkschule.

Es besteht die Möglichkeit, einen Werkschullehrer-Kurs auch nach Stellenantritt zu absolvieren, und

Lehrerin oder Lehrer

für die Hilfsschule, wenn möglich mit Heilpädagogischer Ausbildung.

Besoldung gemäß kantonalen Ansätzen, Zulage für Werk- bzw. Hilfsschulen sowie Orts- und Gemeindezulagen, Versicherungskasse.

Bewerbungen sind zu richten an:

Dr. G. Ramming, 7505 Celerina.

Stellenausschreibung

Infolge Übernahme einer neuen Aufgabe durch den bisherigen Amtsinhaber ist beim Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz das Amt eines

Departementssekretärs

neu zu besetzen.

Bewerber mit Hochschulbildung (Jurist, eventuell Phil. I), die über Verwaltungspraxis verfügen, sind gebeten, ihre handschriftliche Anmeldung bis 10. Februar 1971 dem Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz einzureichen. Der Bewerbung sind die Studienausweise und Zeugnisse über die bisherige Tätigkeit beizufügen, ferner die Angabe des Datums, wann das Amt angetreten werden könnte. Gehaltsregelung und Versicherung gemäß kantonalen Vorschriften.

Schwyz, den 19. Januar 1971

Erziehungsdepartement, Ulrich



Abt. Tagesschulen (9. Schuljahr)

Abt. Einzelschulprogramme (alle Klassen)

Abt. Nachhilfeunterricht

Abt. Prüfungsvorbereitungen

Wir sind eine junge, dynamische Privatschule mit bewährten, initiativen Lehrkräften. Unsere Aufgabe sehen wir darin, als Ergänzung zur Normal- schule auf individuelle Art und Weise (Kleinst- klassen und Gruppenunterricht) Schülern in ihren schulischen und arbeitstechnischen Schwierigkeiten beizustehen.

Auf Frühjahr 1971 (oder später) suchen wir:

Primarlehrer(in)

Sekundarlehrer(in) math./naturw.

Sekundarlehrer(in) sprachl./hist.

Gymnasiallehrer(in) math./naturw.

Gymnasiallehrer(in) sprachl./hist.

Wir bieten einsatzfreudigen Lehrkräften individuelle Entfaltungs- und Aufstiegsmöglichkeit zum Abteilungsleiter sowie überdurchschnittliches Leistungssalär und fortschrittliche Sozialleistungen.

Bewerberinnen und Bewerber, die in unserem kameradschaftlich geführten Lehrerteam mitwirken möchten, erreichen uns unter

Telefon 051 - 32 00 95 / 96



Freiestraße 88 + 175, 8032 Zürich

Basler Diözesangeistlicher, Dr. phil. (Hauptfach Geschichte; Deutsch evtl. Latein oder Religion Unterstufe) **sucht** auf den Sommer oder Herbst 1971 **Stelle** an einer Mittelschule.

Offerten unter Chiffre 140207 an Permedia, 6002 Luzern.

Dorfschule Oberegg AI

Gesucht auf Frühjahr 1971

Lehrer(in)

für die Unter- oder Mittelstufe.

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima und zeitgemäße Besoldung (kantonale Regelung) mit Treueprämien.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen werden baldmöglichst erbeten an Herrn Dr. med. Roman Werschler, Schulratspräsident, 9313 Oberegg, der gerne jede weitere Auskunft erteilt.

Gemeinde Altdorf

sucht

Primarlehrer(in)

für die Führung einer Hilfsklasse.

Angesprochen sind Idealisten, die sich einer kleinen Klasse mit ca. 15 Kindern, die nicht so sehr mit geistigen Gütern gesegnet sind, widmen möchten. Sie hätten Gelegenheit, entsprechende Kurse zu besuchen, um sich voll auf diese edle Aufgabe vorzubereiten.

Die Besoldung erfolgt nach neuem, stark verbessertem kant. Lehrerbesoldungsgesetz.

Eintritt auf Frühjahr 1971 oder Herbstschulbeginn 23. 8. 1971.

Anmeldungen sind zu richten an:
Herrn Schulratspräsident Hans Frei, Waldmatt 7, 6460 Altdorf.

Obwaldner Kantonsschule Kollegium Sarnen

Auf Beginn des Schuljahres 1971/72 ist eine

Lehrstelle

zu besetzen für den Unterricht in Englisch am Gymnasium (Typus B) und an der Handelsschule, eventuell verbunden mit Französischunterricht.

Zeitgemäße Besoldung; Anschluß an die kantonale Fürsorgekasse.

Anmeldung mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

Rektorat Kantonsschule, Kollegium, 6060 Sarnen.

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1971/72

1 Hilfsschullehrer(in)

für die 2. bis 5. Klasse.

Lehrpersonen mit entsprechendem Abschluß oder in Ausbildung.

1 Primarlehrer

für die 3. bis 5. Klasse.

Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet, Ortszulage.

Anmeldungen an E. Hasler, Präsident der Schulpflege, 5264 Oberfrick AG.

Gemeinde Giswil

Der schulfreundliche Sommer- und Winterkurort Giswil (Mörlialp an der Panoramastraße), 30 Autominuten von Luzern, sucht auf Beginn des neuen Schuljahres 1971/72 (23. 8. 1971)

1 Sekundarlehrer(in) phil. I oder phil. II

Wir bieten:

- Gehalt gemäß kant. Besoldungsreglement
- Teuerungszulage
- moderne Schulräume
- angenehme Klassenbestände
- junges Lehrerteam
- ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten (Hallenschwimmbad in Aussicht)
- außerkantonale Dienstjahre werden angerechnet.

Wir erteilen auf Anfrage gerne weitere Auskünfte. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inkl. Photo erbeten an Schulpräsident Otto Abächerli, Sommerweid, 6074 Giswil-Großteil, oder Telefon Nr. 041 - 68 11 40.

Giswil, den 5. Januar 1971 Schulrat Giswil

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (Beginn: 23. 4. 1971)

3 Primarlehrer/innen

für die 1., 2. oder 3. Klasse

4 Primarlehrer/innen

für die 4., 5. oder 6. Klasse

2 Primarlehrer

für die Filialschulen Ried und Oberschönenbuch

Besoldung gemäß der neuen kantonalen Verordnung und Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Herrn Schulratspräsident Josef Lenzlinger, Oberfeld 20, 6430 Schwyz, Telefonische Auskünfte über die Mittagszeit Telefon Nr. 043 - 3 32 78. Schulrat der Gemeinde Schwyz

Internationales Knabeninstitut Montana Zugerberg

In der deutschsprachigen Schulabteilung des Instituts ist auf Mitte April 1971 die

Primarlehrstelle

der 5. und 6. Klasse (mit durchschnittlich 12, maximal 16 Schülern) neu zu besetzen. Die Stelle ist intern, der Inhaber sollte auch die Aufgabe des Hausleiters im Haus der zehn- bis dreizehnjährigen Schüler sämtlicher Schulabteilungen (etwa 30 Knaben) übernehmen. Diese Aufgabe ist besonders interessant für einen jungen Lehrer, der seine Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch) erweitern möchte.

Anfragen um nähere Auskunft und Bewerbungen (mit den üblichen Unterlagen) mögen vor Ende Februar an die Direktion des Instituts Montana, 6316 Zugerberg, Telefon 042 - 21 17 22, gerichtet werden.

Gemeinde Schmitten FR

Auf Ostern 1971 oder auf Beginn des neuen Schuljahres 1971/72 (Mitte September 1971) suchen wir für unsere 14- bis 16jährigen Buben einen

Abschlußklassen-, evtl. Primarlehrer

der sich gerne zum Abschlußklassenlehrer ausbilden lassen möchte.

Modernstes Schulzimmer und entsprechende Handfertigkeitswerkstatt steht zur Verfügung.

Die Besoldung richtet sich nach dem kantonalen Besoldungsgesetz des Kantons Freiburg für die Abschlußklassen, zuzüglich Teuerungszulage der Gemeinde.

Wenn Sie gerne unsere Buben für den großen Schritt ins Leben vorbereiten möchten, bitten wir Sie, Ihre Anfrage oder Bewerbung unter Beilage der üblichen Ausweise zu richten an:

Otto Tschopp, Schulpräsident, 3185 Schmitten FR, Telefon 037 - 36 13 62. Die Schulbehörde

Gemeinde Arth Goldau SZ

Auf den 26. April 1971 suchen wir in unser neu-erstelltes Sekundarschulhaus «Bifang» in Oberarth einen

Sekundarlehrer oder -lehrerin

(phil. II, evtl. I)

Besoldung nach neuer kant. Verordnung plus Sekundarlehrerzulage und Gemeindezulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten, Hr. Kaspar Hürlimann, 6410 Goldau SZ, Tel. 041 - 81 60 95.

Schulgemeinde Egg ZH

Auf Beginn des Schuljahres 1971/72 sind, infolge Schaffung neuer Abteilungen,

4 Lehrstellen an der Primarschule

(Unter- evtl. Mittelstufe)

1 Lehrstelle an der Sekundarschule

(mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung)

zu besetzen.

Unsere aufstrebende, schulfreundliche Gemeinde liegt auf der Ostterrasse des Pfannenstiels. Forchbahn und Expreßstraße gewährleisten sichere und rasche Verbindung zur nahe gelegenen Stadt Zürich (30 resp. 12 Minuten).

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der Beamtenversicherungskasse voll versichert. Das erste Maximum wird, unter Anrechnung auswärtiger Dienstjahre, nach acht Jahren erreicht. Die Schulpflege ist Ihnen bei der Wohnungssuche behilflich.

Anmeldungen sind, unter Beilage der üblichen Unterlagen und des Stundenplanes an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Walter Beck, Vollikon, 8132 Egg ZH, Telefon 051 - 86 03 02, zu richten. Anmeldeschluß: 1971. Schulpflege Egg

VISCO SUISSSE

SOCIÉTÉ DE LA VISCOSE SUISSE/EMMENBRÜCKE

In der Personalabteilung unseres Unternehmens ist die Stelle eines

Personalassistenten für Ausbildung

zu besetzen.

Folgende Aufgaben möchten wir einem jungen, initiativen Assistenten übertragen:

- Aufbau einer systematischen Schulung des unteren und mittleren Betriebskaders in Fragen der Menschenführung.
- Durchführung der betriebsinternen Facharbeiter-Ausbildung
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Kursunterlagen und bei der Organisation von Kursen verschiedenster Art
- Einführung Neueingetretener und Praktikanten
- Vertretung von Personalchefs

Dieser entwicklungsfähige Posten stellt folgende Anforderungen:

- Abgeschlossene Mittelschule oder vergleichbare Ausbildung
- Gute Kenntnisse in Italienisch, evtl. Spanisch
- Klares Denken, Organisationstalent und psychologisches Geschick
- Gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift

Interessenten erhalten nähere Auskünfte in unserer Personalabteilung, Telefon 041 - 5 21 21.

VISCO SUISSSE

SOCIÉTÉ DE LA VISCOSE SUISSE/EMMENBRÜCKE

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

AZ 6300 Zug

Alles für den anspruchsvollen Bastler

In unserem
großen Sortiment
finden Sie unter
anderem:

Wir führen laufend Bastelkurse durch

Ein Besuch bei uns lohnt sich!

Farben + Hobby AG
Bastel-Center
6000 Luzern

Neustadtstraße/Neuweg Telefon 041 - 22 72 00

Emalfarben
Diverse Gegenstände zum
Emaillieren
Brennöfen
Holzartikel zum Bemalen und
Schleifen
Mosaik, Plastik
Bleiverglasen
Glas- und Holzperlen
Selbstklebepapier und -Stoffe
Lederwaren
Ton, Keramik und Porzellan
Bastlermaschinen
(Skil, Black & Decker, AEG)
und vieles anderes mehr
